

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

EMB Tennis – Tennisschule Eva Birkle-Belbl & Matthias Birkle

1. Geltungsbereich

Diese AGB gelten für sämtliche Verträge zwischen der Tennisschule EMB Tennis (nachfolgend „Tennisschule“) und ihren Kunden über Trainingsleistungen.

Kunden im Sinne dieser AGB sind Verbraucher gemäß § 13 BGB.

Abweichende Bedingungen werden nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, ihrer Geltung wird ausdrücklich schriftlich zugestimmt.

2. Vertragsschluss

- Die Buchung erfolgt über ein Online-Anmeldeformular oder schriftlich und stellt ein verbindliches Angebot dar.
 - Der Vertrag kommt erst durch ausdrückliche Annahme (z. B. Bestätigung per E-Mail) durch die Tennisschule zustande.
 - Die Tennisschule behält sich vor, Anmeldungen ohne Angabe von Gründen abzulehnen.
-

3. Vertragsdauer und Kündigung

- Der Vertrag gilt für die jeweils gebuchte Saison (Sommer oder Winter).
- Eine ordentliche Kündigung während der Laufzeit ist ausgeschlossen.

Außerordentliche Kündigung:

Das Recht zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor bei:

- Dauerhafter (ab 6 Wochen) sportlicher Unfähigkeit (nachgewiesen durch ärztliches Attest)
- schwerwiegendem vertragswidrigem Verhalten

In diesen Fällen erfolgt eine anteilige Abrechnung.

4. Widerrufsrecht (bei Online-Buchung)

Verbrauchern steht bei Online-Buchungen grundsätzlich ein gesetzliches Widerrufsrecht von 14 Tagen zu.

Hinweis:

Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn:

- das Training innerhalb der Widerrufsfrist beginnt und
- der Kunde ausdrücklich zustimmt, dass mit der Leistung begonnen wird sowie
- er bestätigt, dass er dadurch sein Widerrufsrecht verliert (§ 356 Abs. 4 BGB)

5. Leistungsumfang

Die Tennisschule bietet:

- Einzeltraining
- Gruppentraining
- Mannschaftstraining

Die Einteilung erfolgt nach sportlichen und organisatorischen Kriterien (z. B. Spielstärke, Alter). Änderungen bleiben vorbehalten.

Ein Anspruch auf einen bestimmten Trainer oder eine feste Gruppenzusammensetzung besteht nicht.

6. Durchführung des Trainings

- Termine werden im gegenseitigen Einvernehmen festgelegt.
- Trainer können aus organisatorischen Gründen jederzeit gewechselt werden.
- Gruppengrößen und Zeiten können angepasst werden, sofern dies erforderlich ist.

Diese Änderungen stellen keinen Mangel der Leistung dar.

7. Preise und Zahlungsbedingungen

- Es gelten die jeweils veröffentlichten Saisonpreise.
- Die Zahlung erfolgt per SEPA-Lastschrift.

Im Preis enthalten:

- Trainerhonorar

- Trainingsmaterial (Bälle)
- gesetzliche Mehrwertsteuer

Nicht enthalten:

- Hallengebühren (separate Abrechnung über den Verein)
-

8. Ausfall von Trainingsstunden

Durch den Kunden

- Einzelstunden müssen spätestens 24 Stunden vorher abgesagt werden.
 - Bei rechtzeitiger Absage erfolgt eine Nachholung.
 - Bei verspäteter Absage entfällt der Anspruch auf Ersatz.
 - Versäumte Gruppentrainingsstunden verfallen ersatzlos.
-

Durch die Tennisschule

- Ausgefallene Stunden werden nachgeholt.
 - Ist dies nicht möglich, erfolgt eine anteilige Rückerstattung.
-

Witterung

- Outdoor-Training kann witterungsbedingt verlegt werden (Halle/Theorie).
 - Dies gilt als vertragsgemäße Leistung.
 - Ein Anspruch auf Rückerstattung besteht in diesem Fall nicht.
-

9. Teilnahmevoraussetzungen

- Teilnahme erfolgt auf eigene Verantwortung.
 - Geeignete Sportkleidung und Tennisschuhe sind verpflichtend.
 - Gesundheitliche Einschränkungen sind vor Trainingsbeginn mitzuteilen.
-

10. Aufsichtspflicht bei Minderjährigen

- Die Aufsichtspflicht besteht ausschließlich während der Trainingszeit.
- Vor und nach dem Training obliegt die Aufsicht den Erziehungsberechtigten.

- Ein Verlassen der Anlage durch Minderjährige ohne Zustimmung erfolgt auf eigene Gefahr.
-

11. Ausschluss vom Training

Die Tennisschule ist berechtigt, Teilnehmer vom Training auszuschließen, wenn:

- wiederholt gegen Anweisungen verstoßen wird
- der Trainingsablauf erheblich gestört wird

Ein Anspruch auf Rückerstattung besteht nicht.

12. Haftung

Die Tennisschule haftet:

- uneingeschränkt bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit
- bei Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit
- bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten) auch bei leichter Fahrlässigkeit, jedoch begrenzt auf den vorhersehbaren Schaden

Im Übrigen ist die Haftung ausgeschlossen.

13. Datenschutz

Personenbezogene Daten werden ausschließlich zur Vertragsabwicklung verarbeitet.

Die Verarbeitung erfolgt gemäß der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

Weitere Informationen sind der Datenschutzerklärung des Freiburger Tennis-Clubs zu entnehmen.

14. Schlussbestimmungen

- Es gilt deutsches Recht.
- Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.